

# Riesaer.

NACHRICHTEN FÜR UNSERE STADT.

Ausgabe Nr. 10/2025 · Freitag, 14. März 2025

Stadt- und Kinderbibliothek am Poppitzer Platz: Anlaufpunkt für alle Generationen

Kurz und  
bündig.

## Viel mehr als nur Bücher

### Blutspende

Die nächsten Blutspende-Aktionen des Deutschen Roten Kreuzes finden am Dienstag, 18. März, 12.30 bis 16.30 Uhr im Dreiseithof Gröditz, Hauptstraße 17, und am Mittwoch, 19. März, 14 bis 18 Uhr in der Sparkasse Riesa, Hauptstraße 70, statt.

### Ausstellung

Das Stadtmuseum Riesa lädt am Freitag, 21. März, 18 Uhr zur Vernissage „Entwurzelt“ ein. Die Ausstellung im Benno-Werth-Saal zeigt Acryl- und Ölmalerei von Cornelia Götze aus Präsen. Vor allem die Schönheit des Waldes als Naturerlebnis steht im Zentrum ihrer Bilder. Mit großer Liebe zur Natur schafft sie unverwechselbare, facettenreiche Kunstwerke, in denen die Verletzlichkeit des Lebendigen und die Gefährdung der Umwelt durch das Wirken des Menschen mitschwingt. Musikalisch wird die Eröffnung durch Michael Fehre begleitet. Die Ausstellung ist bis 4. Mai zu sehen.

Das 9.000 Besucher zur Show von Sebastian Fitzek strömten, hat Susan Bazylak keineswegs überrascht. „Wir haben fast 100 Bücher von ihm und drei Viertel sind immer gerade ausgeliehen“, weiß die Leiterin der Stadt- und Kinderbibliothek um die Popularität des Autors.

Das Angebot der Bibliotheken reicht natürlich weit darüber hinaus. Auf 52.000 Medien beziffert Susan Bazylak den Bestand, wobei es der Begriff „Bücherei“ gar nicht mehr trifft. Immerhin nahm das klassische Buch unter den 96.705 Entleihen im Jahr 2024 mit 73 Prozent weiter die dominante Stellung ein. Aber Zeitschriften, Hörbücher, Brettspiele und Tonie-Figuren (figürliche Audiosysteme für Kinderhörspiele) machten in Summe fast 21 Prozent aus. Der Anteil ausgeliehener Digitalmedien betrug sieben Prozent. Dieser Bestand werde fortwährend aktualisiert, so Bazylak: „Wir haben im Vorjahr rund 9.600 alte Medien ausgesondert, aber auch 3.700 neue angeschafft.“ Dazu kam die



Natürlich Bücher, aber auch Spiele, Hörbücher, DVDs und Tonie-Boxen gibt's in der Bibliothek. Foto: U.P.

neue „Inklusive Bibliothek“ für Kinder mit Leseproblemen oder anderen Handicaps, die sehr gut angenommen wird. Ohne Veranstaltungs- und Bildungsangebote wäre eine Bibliothek jedoch nur eine dröge Ausleihstelle. Am Poppitzer Platz wird es nie langweilig. Mit den Führungen für Kitagruppen und Grundschulklassen und altersgerechten Le-

sungen sollen Kinder für Literatur interessiert werden, was sogar oft gelingt: „Viele Kinder melden sich auch wirklich an“, so Susan Bazylak. Auch Spielenachmittage und Ferienprogramme locken Kinder und Jugendliche an, der Sächsische Buchsommer ist eine feste Tradition mit großem Zulauf. Für die „Großen“ gab es 2024 Lesungen wie jene mit Lukas

Rietzschel, dieses Jahr sind unter anderem nochmals Kati Naumann sowie Evelyn Kühne angekündigt. Der gemeinsam mit den Bücherfreunden gestaltete Knigge-Abend war ausverkauft und wird erneut aufgelegt. Die Bibliothek ist ein Treffpunkt für alle und für viele Ideen – bis hin zum regelmäßigen Strick- und Häkelnachmittag. U. Päsler

**HEROLD**

[www.herold-riesa.de](http://www.herold-riesa.de)

Sanitär · Heizung · Klempnerei

PREFAB · Blitzschutz · Innovationen

Wittenberger Straße 1 · Riesa  
Telefon: 03525 518809

Instagram, Facebook, X icons





## Diskussion in der Stadtbibliothek Kontrovers vor Ort

Am Donnerstag, 20. März, lädt die Stadtbibliothek Riesa zu einem Vortrag mit anschließender Diskussion ein. Ab 18 Uhr geht es um das Thema: „Warum Demokratie manchmal so schwerfällt. Ein Abend über Pluralismus, Steinzeitgehirne und das digitale Zeitalter.“ Dr. Christoph Meißelbach, Soziologe und Dozent an der Fachhochschule der Sächsischen Polizei, geht der Frage nach, warum die Demokratie eine echte Zumutung für das menschliche Gehirn zu sein scheint – erst recht im digitalen Zeitalter. Wie kann fairer und friedlicher Ideenwettbewerb trotzdem auf Dauer gelingen? Welche gemeinsamen Spielregeln brauchen wir dafür? Und was können wir selbst tun, um unsere Steinzeit-Gehirne für die pluralistische Demokratie fit zu machen? Der Eintritt ist frei. Info: Stadtbibliothek

## „Tag der offenen Tür“ der Musikschule Instrumente ausprobieren

Am Sonnabend, 22. März, öffnet die Musikschule des Landkreises Meißen, Bezirk Riesa, von 10 bis 12.30 Uhr ihre Türen im Haus Lange Straße 51a für alle Neugierigen. Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die sich für das Singen und Musizieren interessieren, sind herzlich eingeladen. Die Veranstaltung startet mit einem kleinen Konzert der Schüler. Im Anschluss können die Gäste verschiedene Instrumente ausprobieren und sich von den Lehrkräften beraten lassen. Außerdem wird es die Möglichkeit geben, bei öffentlicher Probe des Ensembles „Rondo Piccolo“ zu lauschen. Der Förderverein der Musikschule in Riesa wird mit Kaffee & Kuchen fürs Wohlbefinden der Besucher sorgen. R.M.



Jedes Kind findet sein passendes Instrument. Grafik: Musikschule

## Einladung zum Parkseminar in Jahnishausen Gärtner für einen Tag



Gemeinschaftlich „gärtnern“ rings um den Ginkgo – Jahnishausen lädt zum Parkseminar ein. Foto: privat

Mit Schneeglöckchen und Märzbechern hat der Schlosspark Jahnishausen schon seit einiger Zeit sein Frühlingskleid angelegt. In wenigen Tagen soll er noch ein wenig mehr „herausgeputzt“ werden: Eingeladen wird für Samstag, den 5. April, zu einem großen Parkseminar. Gepflegt werden sollen dabei z. B. die zahlreichen im Vorjahr gepflanzten Bäume, Flächen werden von Wildwuchs befreit und vollendet werden soll der Weg rund um die „Hochzeitschale“ von König Johann und seiner Frau Amalie, die der-

einst durch den Schlosspark wandelten. Auch rings um ihr Schloss wird es Verschönerungen geben – all dies entsprechend eigens erarbeiteter denkmalpflegerischer Ziele. Nach getaner Arbeit (9 bis 16 Uhr) erwartet die Seminarteilnehmerinnen und -teilnehmer ab 17 Uhr eine sehr besondere Parkführung mit dem Botanik-Experten Rudolf Schröder. 18.30 Uhr können heimatkundlich Interessierte von Referent Peter Griepentrog Wissenswertes über „Jahnishausen und die Via Regia“ erfahren.

Für Mittagessen und einen abendlichen Imbiss ist gesorgt, und der Landesverband Sächsischer Heimatschutz hofft gemeinsam mit dem Verein Accaemia Dantesca Jahnishausen auf viele interessierte „Gärtner für einen Tag“. Werkzeug und Materialien kommen von der Riesaer Stadtverwaltung, es kann aber auch eigenes Werkzeug genutzt werden, Arbeitshandschuhe sind bitte selbst mitzubringen. Noch bis 28. März kann man sich unter der Mail [info@a-d-j.de](mailto:info@a-d-j.de) für das Parkseminar anmelden. K.S.

## Duale Hochschule Sachsen lädt ein Offener Campus Riesa

Am Sonnabend, 22. März, präsentieren sich Praxispartner der Dualen Hochschule Sachsen (DHSN) zum Tag der offenen Tür auf dem Campus in Riesa, Rittergutstraße 6. Von 10 bis 14 Uhr haben Studieninteressenten und Eltern die Gelegenheit, ihren zukünftigen Praxispartner im dualen Studium persönlich zu treffen. Zahlreiche Praxispartner der dualen Studienangebote

Event- und Sportmanagement, Handelsmanagement und E-Commerce, Labor- und Verfahrenstechnik, Maschinenbau sowie Energie- und Gebäudetechnik präsentieren sich vor Ort und beantworten Fragen rund um das Studium, die Studienvergütung und Bewerbungsfristen. Die Gäste können Vorträge und Vorlesungen besuchen und erhalten Einblicke in die

Labore und den Studienalltag. Es gibt Infos aus erster Hand zu den Praxisunternehmen, zum Bewerbungsprozess sowie zur Wohnsituation während des Studiums. Auch ein Check der Bewerbungsmappe durch die Agentur für Arbeit ist an diesem Tag möglich. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen sind auf [www.dhsn.de/riessa](http://www.dhsn.de/riessa) zu finden. Info: DHSN

### IMPRESSUM „Riesaer. Nachrichten für unsere Stadt.“

Herausgeber: Förder- und Verwaltungsgesellschaft Riesa mbH (FVG) Am Sportzentrum 5 · 01587 Riesa  
Erscheinungsweise: wöchentlich, kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet Riesa  
Verantwortlicher Redakteur: John Jaeschke · Tel. 03525/601-485 · E-Mail: [john.jaeschke@fvgriesa.de](mailto:john.jaeschke@fvgriesa.de)  
Redaktion: Uwe Päsler · Tel. 03525/700-205 · E-Mail: [obm.pressestelle@stadt-riessa.de](mailto:obm.pressestelle@stadt-riessa.de)  
Anzeigenleitung/Herstellung: Druckerei polyprint Riesa GmbH · Goethestraße 59 · 01587 Riesa Tel. 03525/72710 · Fax 03525/727133 · E-Mail: [info@polyprint-riessa.de](mailto:info@polyprint-riessa.de)  
Anzeigenkontakt: Tel. 03525/727122 · E-Mail: [c.eulitz@polyprint-riessa.de](mailto:c.eulitz@polyprint-riessa.de)  
Anzeigenschluss nächste Ausgabe: 17.3.2025  
Verteilung: Bachmann Direktwerbung Tel. 0152/02888826 · Fax 03525/739185 · E-Mail: [bachmann-direktwerbung@web.de](mailto:bachmann-direktwerbung@web.de)  
Die nächste Ausgabe des „Riesaer. Nachrichten für unsere Stadt.“ erscheint am 21.3.2025.

### Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

	<b>Meißen</b>	Nossener Straße 38	03521/452077	
		Krematorium Durchwahl	453139	
	<b>Nossen</b>	Markt 34	035242/71006	
	<b>Weinböhla</b>	Hauptstraße 15	035243/32963	
	<b>Großenhain</b>	Neumarkt 15	03522/509101	
	<b>Riesa</b>	Stendaler Straße 20	03525/737330	
	<b>Radebeul</b>	Meißner Straße 134	0351/8951917	
<a href="http://www.krematorium-meissen.de">www.krematorium-meissen.de</a>			...die Bestattungsgemeinschaft	





Lehr- und Lernbedingungen an acht Riesaer Schulen signifikant verbessert

# Digitalpakt erfolgreich umgesetzt

An acht Schulen der Stadt Riesa wurden zwischen 2021 und 2024 im Rahmen des „DigitalPaktSchule“ neue interaktive Tafeln sowie die dafür notwendigen mobilen Geräte und die Netzwerktechnik installiert.

Nutznieser dieser Investitionen waren die 1. Grundschule (Rathausplatz), die 4. Grundschule (Alleestraße), die Oberschulen „Am Merzdorfer Park“ und „Am Sportzentrum“, das Städtische Gymnasium mit den Häusern Max Planck und Pestalozzi, das Werner-Heisenberg-Gymnasium sowie die Förderschulen an der

Goethestraße und „Lichtblick“ an der Magdeburger Straße. In diesen Einrichtungen verbesserten sich damit die Lehr- und Lernbedingungen für die Schülerinnen und Schüler und die Lehrkräfte signifikant.

In allen Schulen wurden in Absprache mit den jeweiligen Nutzern alte Kreidetafeln entfernt und durch interaktive digitale Tafeln ersetzt. Bautechnisch erfolgte die Verlegung der meisten Leitungen für Starkstrom und Datennetz in Kanalsystemen. Als Vorleistungen sowie nach der Verlegung der Kabel und zur Wiederherstellung des vorherigen



Auch in der Grundschule Alleestraße gibt es jetzt interaktive Tafeln.

Foto: U.P.



Zustandes waren teilweise auch Rohbau-, Trockenbau-, Maler- und Bodenlegerarbeiten notwendig. Der Umbau fand hauptsächlich in den Ferien statt, sofern sich das zeitlich organisieren ließ. Wenn der Aufwand sehr hoch war, musste teilweise aber auch bei laufendem Schulbetrieb gearbeitet werden. Die Verwaltung dankt nochmals allen

Beteiligten in den Schulen für die gute Zusammenarbeit. Für das gesamte Vorhaben wurden 3,4 Millionen Euro investiert, wobei Bund und Freistaat Fördermittel in Höhe von 1,67 Mio. Euro beisteuerten. Von der Gesamtsumme entfielen ca. 1,9 Mio. Euro auf Roh- und Trockenbau, die Installation von Starkstrom- und Datennetzen sowie Maler- und

Bodenlegerarbeiten. Der Aufwand für Netzwerktechnik, mobile Geräte und digitale Tafeln betrug 1,5 Mio Euro. Die Maßnahme wurde gefördert aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und wird mitfinanziert aus Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. U.P.

ANZEIGE

## AKTUELLES

AUS DEM ELBLANDKLINIKUM RIESA



ELBLANDKLINIKUM RIESA

GANZ NAH BEI MIR

### PARKPLATZ & ZUFAHRT

www.elblandkliniken.de

#### Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Knapp 100 Stellflächen sind am Klinikum entstanden und seit vier Wochen in Nutzung. „Mit dieser Erweiterung entspannt sich die Parksituation ein wenig“, so André Gubsch, Verwaltungsdirektor des ELBLANDKLINIKUMS Riesa. „Wohlwissend, dass unsere Mitarbeiter bei der Parkplatzsuche zum Schichtwechsel am frühen Nachmittag auch weiterhin Probleme haben werden, ist das Gelände für Besucher und Patienten freigegeben.“

Zur Fertigstellung der Außenanlage gehört abschließend ebenso die Anbindung der Klinik an das Straßennetz. Dafür hat die Bauleitung einen Plan erstellt, um die Erreichbarkeit der Notfallaufnahme und der KV-Praxis zu gewährleisten. Im ersten Schritt startet im März die Herstellung der Wegeführung durch das Klinikgelände. Dann wird bis Ende Mai 2025 die Zufahrt über den Hospitalweg Richtung Notfallaufnahme geschaffen und dabei die Straße um circa drei Meter gen Norden versetzt. Hier werden zukünftig die Krankenwagen neben der Rettungsstelle auch die neue Rettungswache anfahren.

#### ACHTUNG!

Wir bitten darum, die Zufahrt über die Weinbergstraße für den Rettungsdienst freizuhalten, um einen reibungslosen Patiententransport zu gewährleisten. Taxis und Fahrdienste nutzen bitte die Einfahrt über den Hospitalweg auf den Parkplatz und halten auf den ersten beiden Stellflächen direkt am Haupteingang.

Patienten der KV-Praxis können ebenfalls auf dem großen Parkplatz ihre Fahrzeuge abstellen.

Patienten des Sozialpädiatrischen Zentrums fahren bitte über den Mergendorfer Weg u. nutzen die Stellflächen beim Hubschrauberlandeplatz.

Voraussichtlich im Juni 2025 erfolgt in einem zweiten Abschnitt die Sanierung der Weinbergstraße mit der offiziellen Einfahrt zum neuen Parkplatz. Dort befinden sich jetzt bereits Storchparkplätze in örtlicher Nähe zum Eingang, damit die werdenden Eltern zügig in den Kreißsaal gelangen sowie Behindertenparkplätze für mobilitätseingeschränkte Menschen.





## Festliches Konzert mit dem Don Kosakenchor Serge Jaroff Stimmenglanz und große Gefühle

Riesa-Premiere für einen der weltweit berühmtesten und traditionsreichsten Chöre: Der Don Kosakenchor Serge Jaroff wird am Freitag, 28. März, 19.30 Uhr in einem festlichen Kirchenkonzert in der Trinitatiskirche am Lutherplatz auftreten. Der Chor Serge Jaroff unter Leitung von Wanja Hlibka ist mit einem neuen Programm auf Tournee und gastiert zum ersten Mal in

Riesa. Dem Chor gehören ausschließlich ukrainische Sänger an, die unter anderem Werke von Johann Sebastian Bach, Charles Gounod, Pjotr Tschaikowski, Nikolai Rimski-Korsakow und Dmitri Bortnjanski aufführen. Die Zuhörer dürfen sich auf ein musikalisches Fest großer Stimmen, inniger Gesänge, aber auch stimmlich akzentuierte Gesangsakrobatik freuen.

Ermöglicht wurde das Konzert durch eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Ev-Luth. Pfarramt, vertreten durch Kirchenmusikdirektor Sebastian Schwarze-Wunderlich.

Der Klangkörper gehört zu den Spitzenensembles der Chormusik. Der künstlerische Leiter Wanja Hlibka hat viele Jahre selbst als jüngster Solist im Chor gesungen und durfte die Original-Arrangements von Gründer Serge Jaroff als Basis seiner künstlerischen Arbeit nutzen. Serge Jaroff war selbst Kirchenmusiker und führte die Don Kosaken zu künstlerischem Weltruhm. Karten (23 Euro) sind im Vorverkauf in der RIESA Information (Hauptstraße 61), der Schreib-Schattulle, Lauchhammerstraße 21, sowie im Ev.-Luth. Pfarramt, Lutherplatz 11, erhältlich. Restkarten zu 25 Euro gibt es an der Abendkasse. Info: UvS



Am 28. März gastiert das ukrainische Spitzenensemble in Riesa.

### Multivisionsshow: Per Fahrrad von Vancouver nach Halifax

## Quer durch Kanada

Reisejournalist und Buchautor Reinhard Pantke radelte über 6.000 km quer durch Kanada, das zweitgrößte Land der Erde. Bilder und Filme dieser Reise präsentiert Pantke am Sonntag, 23. März, 11 Uhr in seiner Multivisionsshow im Filmpalast Riesa. Beginn der abenteuerlichen Reise war im Mai 2018 in Vancouver an der kanadischen Westküste, Ende September

endete die Tour im beginnendem Indian Summer in Halifax an der Ostküste. Dazwischen lagen vier Monate einer Fahrt durch die spektakulären Rocky Mountains, die riesigen Seen- und Waldlandschaften von Ontario, das vielfältige Quebec und das maritime Nova Scotia. Reinhard Pantke erlebte viele witzige, abenteuerliche und ungemein interessante Begegnungen mit Land und

Leuten. Eindrücke der lebendigen Städte wie Vancouver, Calgary und Quebec City sind in faszinierenden Bild- und Filmsequenzen ebenfalls zu sehen – und die Zuschauer erhalten im live kommentierten Vortrag viele Tipps für eigene Reisen aller Art. Karten (16 Euro) können online über die Seite des Kinos [www.filmpalast-riesa.de](http://www.filmpalast-riesa.de) erworben werden. R.P.

## Olaf Schubert: Neben dem Strom in der WT Arena „Zeit für Rebellen“



Rebell mit Wiedererkennungseffekt: Olaf Schubert. Foto: Amac Garbe

Das Olaf Schubert zu den ganz Großen gehört. Nun... das gilt als unumstößlich. Schließlich hat er nicht nur die Wende im Osten eingeleitet, sondern auch alle anderen Umwälzungen der Welt live im TV verfolgt. Doch jetzt ist Schuberts Zeit wirklich gekommen: Die Zeit der Rebellen ist angebrochen!

Sein Programm „Zeit für Rebellen“ präsentiert er am Freitag, 28. März, 20 Uhr in der WT Energiesysteme Arena Riesa. Rebell war Schubert freilich schon immer. Niemals schwamm er mit dem Strom! Aber auch nicht dagegen. Ein Schubert schwimmt neben dem Strom. Auf dem Trockenen, denn dort kann er laufen. Er ist eben vor allem ein sanfter Rebell. Einer, der nicht vorsätzlich unter die Gürtellinie geht, sondern dort zu Hause ist. Schließlich gehören auch

diese Körperregionen für einen aufgeklärten jungen Mann seines Alters mittlerweile zum Alltag. Wie kaum ein Zweiter versteht sich Olaf zudem darauf, die Sorgen und Nöte der Frauen ernst zu nehmen. Auf der Bühne gibt er eben immer alles. Indem er redet, singt und gelegentlich auch tanzt. Dennoch bleibt Olaf bescheiden: Während andere Künstler Feuerwerk auf Feuerwerk abfackeln, begnügt sich Schubert damit, einfach so zu verpuffen.

Großherzig wie er ist, verkauft Olaf die Tickets an fast alle, denn ihn live zu erleben, ist Menschenrecht! Doch leider gibt es nur noch wenige Restkarten in der RIESA Information, im DDV-Lokal und in den bekannten Vorverkaufsstellen. oder unter [www.wt-arena.de](http://www.wt-arena.de). Kartentelefon und Infos unter 03525-529422. Info: FVG

- Anzeige -

### Ein auf einem Kneipenblock errichtetes Testament ist wirksam, OLG Oldenburg Beschl. v. 20.12.2023

- Anzeige -

Ein verstorbener Gastwirt aus Ostfriesland hinterließ ein Schreiben auf einem Kneipenblock, in dem er den Spitznamen einer Person erwähnte und kurz sagte: „X bekommt alles“. Die Partnerin des Verstorbenen beantragte daraufhin einen Erbschein, wurde jedoch zunächst vom Amtsgericht Westerstede abgelehnt, da das Schreiben als Testament nicht anerkannt wurde. Das OLG entschied jedoch, dass der Zettel ein wirksames Testament darstellt, da der Erblasser es eigenhändig verfasst, unterschrieben und mit dem Spitznamen eindeutig seine Partnerin gemeint habe. Das ungewöhnliche Schreibpapier und die Aufbewahrung hinter der Theke stellten für das OLG keinen Hindernisgrund dar, da es typisch für den Erblasser war, solche Dokumente dort zu lagern. Diese Entscheidung bestätigt, dass auch ungewöhnliche Formen von Testamenten, wie zum Beispiel auf einem Kneipenblock oder sogar auf einer Tischplatte, wirksam sein können, solange die formellen Anforderungen erfüllt sind. Marina Kirsten, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Erbrecht



BSKP Riesa · Hauptstraße 44 · 01589 Riesa · Telefon 03525-5032-0 · [riesa@bskp.de](mailto:riesa@bskp.de)



STEUERBERATER · WIRTSCHAFTSPRÜFER  
RECHTSANWÄLTE

**Sebastian Lohse**  
Rechtsanwalt und Mediator

**Martin Volkmann**  
Rechtsanwalt

**Danny Graßhoff**  
Rechtsanwalt

**Maria Fetzer**  
Rechtsanwältin

11. APRIL 2025 | OSCHATZ  
25. APRIL 2025 | RIESA

## Der kleine Drache Kokosnuss

DAS MUSICAL

TICKETS

LICHTERMEER THEATER  
TICKETS UND INFOS AUF [THEATERLICHTERMEER.DE](http://THEATERLICHTERMEER.DE)





Hafen Riesa: Wirtschaftsflaute und Elbesperrung nach Brückeneinsturz

# Neues Containerterminal soll 2028 fertig sein

Trotz „angespannter Wirtschaftslage in Deutschland“ und der Behinderungen im Zuge des Einsturzes der Dresdner Carolabrücke blickt Heiko Loroff, Geschäftsführer der Sächsischen Binnenhäfen Oberelbe GmbH (SBO), auf ein „gutes Geschäftsjahr 2024“ zurück. Während in den sächsischen Häfen im vergangenen Jahr mit insgesamt 2,14 Millionen Tonnen knapp 150.000 Tonnen mehr Güter umgeschlagen wurden als 2023, ging in Riesa die Zahl von 675.000 Tonnen im Jahr 2023 auf 595.000 Tonnen im Vorjahr zurück. Die Anzahl der umgeschlagenen Container sank in diesem Zeitraum von 33.748 auf 26.376 TEU. Mehr als ein Drittel dieser Menge wurde auf der Schiene befördert. TEU steht für Twenty Foot Equivalent Unit (deutsch Zwanzig-Fuß-Containereinheit) und ist die Maßeinheit zum Vergleich verschiedener Containergrößen. „Die SBO bietet hier ganzheitliche logistische Lösungen für die ange-

siedelten Unternehmen und Kunden an“, erklärte Loroff. Zudem würden zahlreiche Leistungen rund um den Container ausgeführt: Reparaturen, Reinigungen und Sonder einbauten. Spätestens 2028 soll das neue Containerterminal am Südkai des so genannten alten Hafens zwischen Hafen- und Schlossbrücke in Betrieb gehen. Im vergangenen Herbst hatte die Landesdirektion Sachsen den Planfeststellungsbeschluss erteilt. „Dagegen gab es keine Einwendungen. Wir sind dabei, die darin enthaltenen Auflagen in unsere Planungen einzuarbeiten“, sagte Heiko Loroff. Er rechnet mit „enormen zusätzlichen“ Aufwendungen durch die Maßgaben der Landesdirektion. Dennoch werde man das Vorhaben mit Eigenmitteln sowie der zugesagten Förderung des Bundes stemmen, ohne weiteres Geld vom Freistaat in Anspruch zu nehmen. Letztlich hat es vom Antrag auf Planfeststellung bis zum Beschluss

zwölf Jahre gedauert.

Konkret sollen sechs Ladegleise für die Containerzüge entstehen, zwei Portalkrane für den Umschlag zwischen Zug, Lkw und Schiff aufgebaut werden, die Straßenverbindung an den Kai gebaut sowie Abstellflächen für die Container geschaffen werden. Daneben seien verschiedene Maßnahmen zum Lärmschutz für die Anwohner sowie Baumpflanzungen zum Ausgleich für die Versiegelung weiterer Flächen im Hafen vorgesehen. Loroffs Bemerkung, dass die Häfen mehr leisten können, bezieht sich nicht nur darauf, dass nach dem Bau des Terminals in Riesa dort



Zum Be- und Entladen der Containerzüge kommen derzeit Reachstacker zum Einsatz. Für das neue Terminal werden Ladekräne beschafft. Sie können die Container sowohl zwischen Gleis und Straße als auch Gleis, Straße und Schiff bewegen. Foto: A.K.

100.000 TEU jährlich umgeschlagen werden können. Man sei auch gewillt, sich die Kundschaft wieder zurückzuholen, die man durch die Sperrungen infolge des Brückeneinsturzes in Dresden und unter der Brücke in Bad Schandau verloren habe.

Mit der Verknüpfung der Lkw-Transporte im Zu- und Ablauf zu den Elbehäfen mit Schiene und Wasserstraße biete man die Chance auf einen Wandel im Mix der Verkehrsträger, sprich von weniger Güterverkehr zu den Seehäfen auf der Autobahn. A.K.

## Fast 230 Arbeitgeber dabei – auch Rathaus und Arbeitsagentur

Vom 17. bis 22. März können Schülerinnen und Schüler bei „SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen“ hinter die Kulissen von Unternehmen und anderen Arbeitgebern blicken. Sie haben Gelegenheit, mit Auszubildenden, Personalverantwortlichen und Führungskräften ins Gespräch zu kommen und erhalten viele Einblicke in die Arbeit. Knapp 230 Unternehmen beteiligen sich im Landkreis Meißen an der Aktion.

In der Arbeitsagentur Riesa stellen die Mitarbeiter am 17. März, 9 bis 10.30 Uhr und am 20. März, 15 bis 16.30 Uhr die Ausbildung zu Fachangestellten für Arbeitsmarktdienstleistungen sowie die dualen Studiengänge vor. Die Stadtverwaltung Riesa freut sich ebenfalls auf zahlreiche Interessierte. In der Präsenzveranstaltung wird am Montag, 17. März, 13 Uhr bis 14.30 Uhr das Berufsbild der Verwaltungsfachangestellten in der Kommunalverwaltung vorgestellt. Es gibt Einblicke in die Aufgaben und Dienstleistungen einer Stadtverwaltung und Erläuterungen, wie junge Menschen ihre berufliche Zukunft hier starten können.

Unter [www.schau-rein-sachsen.de](http://www.schau-rein-sachsen.de) können Schüler und Eltern stöbern, sich alle Berufe anzeigen lassen und auch jetzt noch passende Angebote buchen. Mit dem „Schau rein!“-Ticket fahren Schüler kostenfrei zu den gebuchten Angeboten. BA/U.P.

### Jetzt von mehr Extras und einem attraktiven Preisvorteil profitieren.

Gesenkte Frühjahrspreise bei uns! Das Tour Sondermodell begeistert mit serienmäßigen Highlights wie einem beheizbaren Lenkrad sowie einer Rückfahrkamera und überzeugt darüber hinaus mit einem attraktiven Preisvorteil von 2.100,- €<sup>1</sup>.

<sup>1</sup> Preisvorteil für den Škoda Kamiq Tour gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Škoda Auto Deutschland GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell der Ausstattungslinie Selection. Der Verkaufspreis wird allein von uns festgesetzt.

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

A.S.C. Autohaus GmbH  
Lommatzcher Straße 23, 01587 Riesa  
T 03525512690  
[asc.gf@partner.skoda-auto.de](mailto:asc.gf@partner.skoda-auto.de), <https://asc-autohaus-riese.skoda-auto.de>

## Berger & Coll.

Andreas Berger

Rechtsanwalt und  
Fachanwalt für Arbeitsrecht  
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Hauptstraße 10 · 01589 Riesa · Telefon 035 25/514999  
[www.bbc-rechtsanwaelte.de](http://www.bbc-rechtsanwaelte.de) · [riese@bbc-rechtsanwaelte.de](mailto:riese@bbc-rechtsanwaelte.de)





Die Stadt Riesa gibt seit 01.01.2024 ein Elektronisches Amtsblatt unter [www.riesa.de/amtsblatt](http://www.riesa.de/amtsblatt) heraus. Dieses Amtsblatt ist rechtlich bindend. Nachfolgende Bekanntmachungen, Ausschreibungen und Informationen stellen einen Auszug aus dem Elektronischen Amtsblatt Ausgabe e08/2025 vom 28.02.2025 dar.

Inhalt des Elektronischen Amtsblattes – Ausgabe e08/2025 vom 28.02.2025 (veröffentlicht auf [www.riesa.de/amtsblatt](http://www.riesa.de/amtsblatt))

- Tagesordnung – Sitzung des Stadtrates – Monat März 2025
- Zwei öffentliche Ausschreibungen nach VOB/A

## Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Riesa schreibt folgende Bauleistungen aus:

### Öffentliche Ausschreibungen nach VOB/A

**Alexander-Puschkin-Platz/Breite Straße – Sanierung Hauptsammler 11**  
**Sanierung Haltungen/Anschlussleitungen in geschlossener und offener Bauweise**

Der vollständige Ausschreibungstext mit den Vergabeunterlagen wurde auf [eVergabe.de](http://eVergabe.de) und [Vergabe24.de](http://Vergabe24.de) am 25.02.2025 und auf [www.bund.de](http://www.bund.de) am 26.02.2025 veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen sind mit kostenpflichtigem Zugang abrufbar unter [www.eVergabe.de](http://www.eVergabe.de) oder kostenfrei abrufbar über die zentrale Plattform des Bundes [www.service.bund.de](http://www.service.bund.de).

Für Fragen steht Ihnen die Vergabestelle telefonisch unter 03525 700-308 oder 700-309 zur Verfügung.

### Öffentliche Ausschreibungen nach VOB/A

**Neubau Feuerwache, Klötzerstraße 33, 01587 Riesa**  
**Los 400-03 Erdsonden**  
**(20 %-Kontingent nach § 3 Abs. 9 VgV)**

Die vollständigen Ausschreibungstexte wurden auf [eVergabe.de](http://eVergabe.de) und [Vergabe24.de](http://Vergabe24.de) am 26.02.2025 und auf [www.bund.de](http://www.bund.de) am 27.02.2025 veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen sind mit kostenpflichtigem Zugang abrufbar unter [www.eVergabe.de](http://www.eVergabe.de) oder kostenfrei abrufbar über die zentrale Plattform des Bundes [www.service.bund.de](http://www.service.bund.de).

Für Fragen steht Ihnen die Vergabestelle telefonisch unter 03525 700-308 oder 700-309 zur Verfügung.

Der Sommer naht – das Bürgerbüro informiert

## Pass und Ausweis rechtzeitig beantragen!

Der Frühling hat gerade begonnen, aber beim eigenen Personalausweis und Reisepass sollte man unbedingt schon vorausdenken – an die Reisezeit im Sommer. Das Bürgerbüro der Stadt Riesa empfiehlt – gerade im Hinblick auf die bevorstehende Reisezeit im Sommer – sich rechtzeitig vor Antritt einer Reise zu vergewissern, ob Reisepass und Personalausweis noch gültig sind oder neu ausgestellt werden müssen. Wenn ein neues Dokument notwendig ist, sollte es unbedingt rechtzeitig beantragt werden.

Personalausweis und Reisepass werden von der Bundesdruckerei in Berlin erstellt. Von der Antragstellung bis zur Fertigstellung der Personalausweise müssen aktuell etwa zwei bis drei Wochen und für Reisepässe ca. 4 bis 6 Wochen eingerechnet werden. Diese Zeiträume sollten im Hinblick auf den Reisebeginn bei der Beantragung unbedingt eingeplant werden, am besten auch noch etwas „Puffer“ dazu.

Auf [www.riesa.de](http://www.riesa.de) können online Termine gebucht wer-

den. Alle Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, vorrangig diese Möglichkeit zu nutzen, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden. Im Rahmen des Buchungsvorganges erhalten die Nutzer auch Informationen, welche Unterlagen zur

weis auszustellen. Das Bürgerbüro der Stadt Riesa erteilt unter Tel. 03525 700 267 dazu ebenfalls nähere Auskünfte.

Bitte beachten: Ab 1. Mai 2025 dürfen für Pass und Ausweis nur noch digital erstellte Lichtbilder verwendet

werden. Ausgedruckte Lichtbilder werden dann nicht mehr angenommen. Der Dienstleister, bei dem das Lichtbild angefertigt wird, schickt es über eine sichere Datenverbindung direkt an das Bürgerbüro.

Die Sprechzeiten des Bürgerbüros der Stadtverwaltung Riesa, Rathausplatz 1, sind – mit Terminvereinbarung – montags von 8 bis 12 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr sowie von 14 bis 18 Uhr. Außerdem können Termine für jeden ersten Sonnabend im Monat zwischen 9 und 12 Uhr vereinbart werden (hier ist nur Kartenzahlung möglich).

Ohne Terminvereinbarung hat das Bürgerbüro an jedem Freitag von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Dabei muss eventuell mit längeren Wartezeiten gerechnet werden. U.P.



Beantragung erforderlich sind und welche Kosten für das jeweilige Dokument entstehen. Generell besteht die Möglichkeit, in dringenden Fällen auch einen Express-Pass oder einen vorläufigen Personalaus-

Ehrenpreis des Landkreises Meißen 2025

## Jetzt Vorschläge einreichen

Auch in diesem Jahr sollen Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Meißen mit dem Ehrenpreis für ein verdienstvolles bürgerschaftliches Engagement ausgezeichnet werden. Ein langjähriger Einsatz im Sportverein, die akribische Arbeit für die Ortschronik, die Förderung des Zusammenhalts im Ort oder das ehrenamtliche Engagement für Kinder und Jugendliche – all das kann mit der Auszeichnung geehrt und soll so in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt werden. Der Landkreis Meißen schreibt den Ehrenpreis 2025 öffentlich aus. Voraussetzungen für

die Ehrung sind vorbildliche Leistungen auf kommunalpolitischem, kulturellem, sportlichem, sozialem oder ökologischem Gebiet sowie der Kinder- und Jugendarbeit. Außerdem sollte die vorgeschlagene Person ihren Wohnsitz im Landkreis Meißen haben. Jeder Vorschlag bedarf einer aussagekräftigen Begründung, idealerweise mit einer Auflistung der ehrenamtlichen Tätigkeiten und/oder deren zeitlichem Verlauf. Zudem muss jeder Vorschlag durch mindestens zehn verschiedene Unterschriften begleitet werden.

Vorschläge können Vereine,

Verbände, Unternehmen, Einrichtungen sowie Einzelpersonen mit Angabe eines Kontaktes für Rückfragen bis zum 31. März 2025 einreichen an: Landratsamt Meißen, Büro Landrat, Brauhausstraße 21, 01662 Meißen

Der Ehrenpreis für verdienstvolles bürgerschaftliches Engagement im Landkreis Meißen – ein Becher aus Meissner Porzellan – wird jährlich an bis zu sechs Bürgerinnen und Bürger überreicht. Die Verleihung findet stets in einem würdigen Rahmen statt, beispielsweise zum Sommerfest des Landkreises Meißen. Info: LRA



### Parkraumeinschränkungen

**Montag, 17. März:** Poppitzer Platz von Stegerstr. bis Eingang Friedhof; Elbstraße (Parkplatz, Südseite) von Niederlagstraße bis Kanuheim; Dr.-Scheider-Straße (Parkplatz, nördlicher Teil)

**Mittwoch, 19. März:** August-Bebel-Straße von Dr.-Külz-Straße bis Lutherplatz; A.-Puschkin-Platz von Bahnhofstraße bis Breite

Straße links; Straße der Einheit von Straße der Freundschaft bis August-Bebel-Straße

**Freitag, 21. März:** A.-Bebel-Straße von Pausitzer Straße bis Dr.-Külz-Straße; Alexander-Puschkin-Platz von Bahnhofstraße bis Breite Straße rechts; Straße der Freundschaft von Pausitzer Straße bis Straße der Einheit



### Straßenbau- und Sperrmaßnahmen in und um Riesa

**Pausitzer Straße/Lutherplatz:** Bis voraussichtlich 26.5.2025 ist die Pausitzer Straße/Lutherplatz zwischen Einmündung Hohe Straße und Robert-Koch-Straße aufgrund des grundhaften Straßenausbaus voll gesperrt. Die Umleitung ist ausgeschildert.

**Poppitzer Landstraße:** Bis voraussichtlich 5.9.2025 erfolgt die Vollsperrung der Poppitzer Landstraße in Höhe des Brückenbauwerks 18. Grund ist der Abbruch und Ersatzneubau der Brücke. Eine Umleitung wird ausgeschildert.



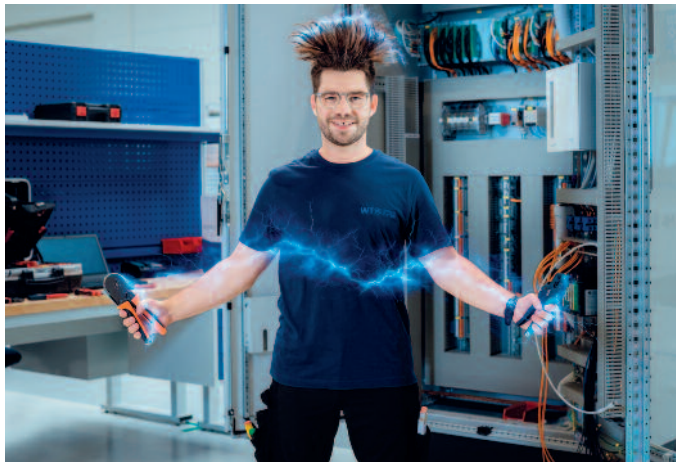
Vormerken: 2. Regionaler Entdeckertag am 12./13. April

## Einblicke in die Industrie

Am 12. und 13. April findet der 2. Regionale Entdeckertag beiderseits der Elbe statt. Die Regionen Elbe-Röder-Dreieck und Lommatzcher Pflege haben gemeinsam mit den Städten Oschatz, Strehla und Riesa erneut zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen vorbereitet.

In diesem Jahr sind beim Entdeckertag gleich mehrere Unternehmen dabei. Der Hafen bietet wie im letzten Jahr wieder ein großes Programm mit Bustouren über das Hafengebiet, Containervorführungen und vielem mehr. Neu dabei ist die WT Energiesysteme GmbH, die allen Neugierigen an verschiedenen Stationen im Unternehmen zeigt, wo ihre Kernkompetenzen beim Thema Strom liegen. Im hochmodernen Werk, das Umspanntechnik für erneuerbare Energien herstellt, kann man aus erster Hand vieles über die Bedeutung von Wind und Sonne für die Energieumwandlung erfahren.

Eigentlich sollten alle Riesaer das Nudelcenter kennen. Zum



Unter Strom: Beim Entdeckertag öffnen sich viele Türen. Foto: WT

Entdeckertag haben sich die Mitarbeiter jedoch etwas Besonderes einfallen lassen. Vom Nudelmuseum bis zum Kontor sind alle Bereiche offen und warten mit Mitmachaktionen, Nudel-Tasting und der Vorstellung verschiedener Nudelsorten auf zahlreiche Besucher. Nach so viel Action können sie sich auch alle im Nudelrestaurant „Makkaroni“ für die nächsten Entdeckertags-Erlebnisse stärken.

Alle Termine sind auch in der Programmbroschüre, erhält-

lich in der RIESA Information, sowie online unter <https://www.entdeckertag-sachsen.com> zu finden.

RIESA Info



## Klimalotsen im Raum Meißen gesucht Nachhaltigkeit im Alltag

Mit kleinen Veränderungen Großes bewirken: Das ist das Ziel des Projekts „Klimalots\*innen für Sachsen“ (Originalschreibweise übernommen, d. Red.). Die Verbraucherzentrale Sachsen (VZS) sucht dafür engagierte klimabewusste Menschen. Das kostenfreie Ausbildungsprogramm bietet die Möglichkeit, das eigene Wissen über Umwelt- und Klimaschutz zu vertiefen. Ziel ist es, Klimabotschafter für die eigene Region zu werden.

„Wir wollen zeigen, dass schon einfache Veränderungen einen Unterschied bewirken können. Jede Person kann einen Beitrag zu einer lebenswerten und zukunftsfähigen Umwelt leisten“, erklärt Regionalmanagerin Vanessa Dangel. Die Themen der fünf Workshops im April und Mai sind Klimaschutz und Energiebewusstsein, Wissenstransfer und Nachhaltigkeitskommunikation, Kreislaufwirtschaft und Ressourcenschonung, klimabewusste Ernährung sowie Resilienz und Anpassung an Klimawandelfolgen werden in

Glaubitz, Riesa, Coswig, Raabeul und Großenhain stattfinden.

Das Projekt wird in Kooperation mit dem Energienetzwerk Landkreis Meißen, dem Klimaschutzmanager der Stadt Coswig, der Stadt Großenhain sowie lokalen Partnern und Experten der Verbraucherzentrale Sachsen umgesetzt. Die Teilnehmer erfahren praxisnah und anschaulich, wie man z. B. zu Hause Energie spart, Müll vermeidet oder mit anderen Menschen über Klimaveränderungen spricht. Alle Workshops finden in Präsenz (immer samstags) an verschiedenen Orten im Landkreis Meißen statt.

Alle Teilnehmer sollen danach als so genannte Multiplikatoren in ihrer Region agieren, ihr Wissen anwenden, weitergeben und eigene Projekte realisieren. Interessierte können sich ab sofort für den Projektstart im April anmelden und finden unter [www.verbraucherzentrale-sachsen.de/klimalotsen-meissen](http://www.verbraucherzentrale-sachsen.de/klimalotsen-meissen) weitere Informationen. Info: VZS

Politisches Freiwilligenjahr

## Junge Menschen gesucht

Noch bis 31. März 2025 können sich Jugendliche und junge Erwachsene für ein politisches Freiwilligenjahr (FSJ) bei der Sächsischen Jugendstiftung bewerben. Das FSJ Politik bietet jungen Menschen die Chance, hinter die Kulissen von politischer Bildung, Verwaltung, Gedenkstätten oder Interessenvertretungen zu blicken und selbst aktiv zu werden.

Das FSJ Politik richtet sich an junge Menschen im Alter von 16 bis 26 Jahren, die Interesse an politischen Themen haben und sich engagieren möchten. Die Freiwilligen erhalten ein monatliches Taschengeld von 380 Euro. Der neue Jahrgang startet am 1. September 2025.

Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren sind unter [www.saechsische-jugendstiftung.de/machenstatt-meckern](http://www.saechsische-jugendstiftung.de/machenstatt-meckern) zu finden.

Diese besondere Form des Freiwilligen Sozialen Jahres

bietet jungen Menschen die Gelegenheit, in die politische Arbeit einzutauchen und wertvolle Erfahrungen zu sammeln. Die Einsatzbereiche sind vielseitig: Sie reichen von der Organisation und Begleitung von Veranstaltungen über Recherchen und Analysen bis hin zur Betreuung von Social-Media-Kanälen. Zusätzlich nehmen die Freiwilligen an 25 Bildungstagen teil. Diese Seminare bieten Raum für Austausch, Netzwerken und die vertiefte Auseinandersetzung mit politischen Themen.

Die Sächsische Jugendstiftung wurde 1997 auf Beschluss des Landtags gegründet mit dem Ziel, junge Menschen für sinnstiftendes Engagement zu begeistern. Die Stiftung legt Wert auf die Förderung von politischer Bildung, sozialer Kompetenz sowie globaler und lokaler Solidarität.

Info: Stiftung

Angebot des DRK: Trauerbegleitung für verwaiste Eltern

## Mit dem Schicksal nicht allein bleiben

Die Schwangerschafts-, Familien- und Eheberatungsstelle des Kreisverbandes Riesa des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) hat sich als Anlaufpunkt für werdende Eltern etabliert. Die Mitarbeiterinnen beraten angehende Mütter und Väter rund um Schwangerschaft, Geburt und die erste Zeit mit ihrem Kind. Neben finanziellen und rechtlichen Aspekten legt die Beratungsstelle großen Wert auf psychosoziale Begleitung. Die Zeit rund um die Geburt kann emotional belastend sein. „Wir bieten individuelle Gespräche und Gruppenangebote, um den Familien einen Raum zu geben, in dem sie ihre Sorgen und Ängste teilen können“, erläutert Beraterin Ina Tsanava.

Dabei zeigte sich, dass viele Familien in Riesa und Umgebung auch mit Situationen wie Schwangerschaftsabbruch, Fehlgeburt, stiller Geburt oder dem frühen Tod eines Kindes

konfrontiert werden. Regional gibt es jedoch keine Anlaufmöglichkeiten für Familien mit diesen Themen. Ina Tsanava ließ sich deshalb als Trauerbegleiterin ausbilden.



Raum und Zeit für den Abschied von „Sternenkindern“. Foto: DRK

Seit drei Jahren existiert nun die „SternenkinderZeit“ - ein Gruppenangebot für betroffene Eltern, die ihr Kind vor, während oder kurz nach der Geburt verloren haben. Hier kann man sich gemeinsam erinnern, schwierige Themen besprechen und sich fachlich

mit dem Thema Trauer auseinandersetzen. Das Angebot wird dankbar angenommen. Die Betroffenen spüren, dass sie mit diesem emotional belastenden Thema, ihrer Trauer und den Herausforderungen dieses Schicksalsschlages nicht allein sind. Es stärkt enorm das „Wir-Gefühl“ der Eltern, die ähnliches erleben mussten. Unabhängig davon besteht die Möglichkeit, das Erlebte, die Trauer und die Herausforderungen danach in Einzel- und Paarberatungen aufzuarbeiten. Es ist wichtig, dass niemand allein durch diese Phase gehen muss.

Das kostenlose Angebot möchte der DRK-Kreisverband weiterhin etablieren. Betroffene und Interessierte können sich per E-Mail unter [beratung@drk-riesa.de](mailto:beratung@drk-riesa.de) an die Beratungsstelle wenden. Weitere Infos gibt es auf [www.drk-riesa.de](http://www.drk-riesa.de) in der Rubrik: „Schwangerschaftsberatung“. Info: DRK Riesa







## Gemeinsam statt einsam - Warum gute Nachbarschaft hilft?

WGR setzt sich für aktives Miteinander ein – weitere Aktionen für eine starke Nachbarschaft

In dieser hektischen Welt, in der sich vieles unsicher anfühlt, gibt es einen Ort, der uns Halt geben kann: unser Zuhause. Doch ein Zuhause ist viel mehr als nur eine Wohnung – es ist das Gefühl, willkommen zu sein, Menschen um sich zu haben, auf die man sich verlassen kann. Eine gute Nachbarschaft kann unser Leben ungemein bereichern und den Alltag schöner machen.

### Vorbild für gelebte Nachbarschaft

Ein wunderbares Beispiel für eine intakte Hausgemeinschaft gibt es in der Glauchauer Straße 2B (Foto rechts). Die Mieter sind erst seit der Sanierung des Hauses im Jahr 2016 eingezogen, doch in kurzer Zeit ist hier ein echtes Gemeinschaftsgefühl entstanden. Die Bewohner, meist etwas älter und teils alleinlebend, unterstützen sich gegenseitig im Alltag. Ob ein kurzer Plausch im Treppenhaus, kleine Über-

raschungen zu Ostern und Weihnachten oder gemeinsames Dekorieren des Treppenhauses – hier ist das aktive Miteinander gelebte Wirklichkeit.

Ein echtes Herzstück dieser Gemeinschaft ist Ursula Schütze. Mit ihren 82 Jahren ist sie der gute Geist des Hauses, hilft, wo sie kann und begegnet ihren Nachbarn mit einer ansteckenden Lebensfreude. "Ein bisschen Freundlichkeit kostet nichts – aber es kann den Tag eines Menschen besser machen!", sagt sie mit einem Lächeln. Deshalb war die Freude große, als die Wohnungsgesellschaft im letzten Jahr Gutscheine für Hausgemeinschaftsfeste verlost hat. Gemeinsam mit zwei fleißigen „Nachbarinnen“ organisierte sie ein geselliges Treffen, welches kurzerhand in ihr Wohnzimmer verlegt wurde. Ihr Fazit: "Die Gemeinschaft ist weiter fest zusammengewachsen."

### Zusammenkommen und Freundschaften schließen

Die positiven Rückmeldungen zu den Hausgemeinschaftsfesten haben die WGR dazu veranlasst, die Aktion in diesem Jahr zu wiederholen. "Wir würden uns freuen, wenn es noch mehr Mieter gäbe, die die Türschwelle nicht als Grenze sehen und die Chance nutzen, aktiv aufeinander zuzugehen", betont Geschäftsführer Roland Ledwa. Auch in der Bahnhofstraße 32/34 und in der Thomas-Mann-Straße in Merzdorf wurden die Gutscheine mit Freude genutzt, um gesellige Sommerfeste zu veranstalten. Interessierte Hausgemeinschaften können sich daher ab sofort bewerben. Alle Informationen dazu sind unter [www.wgr-riesa.de](http://www.wgr-riesa.de) zu finden.

Auch in der Dresdner Straße wird es bald eine Gelegenheit zum Kennenlernen geben. „Viele Mieter sind neu eingezogen und mit einem Mieterpicknick im Mai möchten wir das Kennenlernen etwas erleichtern“ so Roland Ledwa. Denn nichts verbindet schneller als ein gutes Gespräch bei leckerem Essen.

### Engagement, das belohnt wird

Manche Mieterinnen und Mieter gehen in ihrer Nachbarschaft weit über das übliche Maß hinaus. Sie helfen ihren Mitbewohnern, nehmen Pakete an, unterstützen im Alltag oder bringen einfach Freude in das Haus. Solche "guten Seelen" möchte die WGR in diesem Jahr ebenfalls würdigen und bittet ihre Mieter darum, sich

telefonisch per Post oder E-Mail zu melden, wenn sie einem besonders engagierten Nachbarn eine Freude machen möchten. Gemeinsam mit der WGR können sie diese wertvollen Menschen schon bald überraschen.

### Gute Nachbarn nehmen Rücksicht!

Neben all den schönen Momenten gehört auch gegenseitige Rücksichtnahme dazu. Ein respektvoller Umgang miteinander schafft eine angenehme Atmosphäre für alle. Dazu zählt, gemeinsam darauf zu achten, dass Treppenhäuser und Gemeinschaftsräume sauber und ordentlich bleiben, Türen und Fenster richtig geschlossen werden und auf Ruhezeiten Rücksicht genommen wird. Gerade wenn beispielsweise ein Schichtarbeiter im Haus wohnt, ist es eine schöne Geste, den Lärmpegel zu bestimmten Zeiten zu reduzieren. Ein Einfaches "Guten Morgen" kann bereits den Unterschied machen und das nachbarschaftliche Miteinander stärken. Kleine Aufmerksamkeiten, Rücksicht und ein freundlicher Umgangston – all das macht eine gute Hausgemeinschaft aus.

### Nachbarschaft als Gewinn für alle

Gute Nachbarschaft passiert nicht von allein – sie braucht Menschen, die aufeinander zugehen und sich füreinander interessieren. Doch der Lohn dafür ist unbezahlbar! Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, dass unsere Häuser nicht nur Orte zum Wohnen sind, sondern Orte, an denen wir uns wirklich zuhause fühlen.



## ÖFFNUNGSZEITEN

Montag	8.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 16.00 Uhr
Samstag	9.00 - 12.00 Uhr

## BEREITSCHAFT

Mo-Do	18.00 - 07.00 Uhr
Fr	ab 16.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen ganztägig

### Schlüsseldienst

Schlüsseldienst Neider  
Wohngebiete: Stadt, Delle, Weida und Merzdorf/Gröba  
Telefon: 01 72 / 8 61 27 26

### Entwässerungsanlagen

Körner Rohr & Umwelt GmbH  
Wohngebiete: Stadt, Delle, Weida und Merzdorf/Gröba  
Telefon: 01 72 / 34 26 123

### Aufzugsanlagen

Kone Aufzug GmbH & Co. KG  
Wohngebiete: Stadt, Delle, Weida und Merzdorf/Gröba  
Telefon: 0 800 / 880 11 88

### Kabelfernsehen

Telekabel Riesa GmbH  
Telefon: 0800 - 165 16 61

### Gastechische Anlagen

Monsator Hausgeräte Dresden GmbH  
Wohngebiete: Weida, Stadt, Delle und Merzdorf/Gröba  
Telefon: 01 51 / 11 30 02 63

### Heizungstechnische Anlagen

Epperlein GmbH  
Wohngebiete: Weida und Merzdorf/Gröba  
Telefon: 01 70 / 3 33 25 33

### Henry Wendt Installationsbetrieb

Wohngebiete: Stadt und Delle  
Telefon: 0 35 263 / 66 30

### Sanitärtechnische Anlagen

Epperlein GmbH  
Wohngebiete: Weida und Merzdorf/Gröba  
Telefon: 01 70 / 3 33 25 33

### Henry Wendt Installationsbetrieb

Wohngebiete: Stadt und Delle  
Telefon: 0 35 263 / 66 30

### Elektrische Kabel- und Leitungsanlagen in Gebäuden

Elektro Bräuning  
Wohngebiete: Gröba, Thomas-Mann-Straße und Weida II (stadtauswärts linksseitig der Chemnitzstraße)  
Telefon: 01 62 / 7 63 81 74

### EBD Riesa GmbH & RDL GmbH

Wohngebiete: Stadt, Delle, Merzdorf & Weida (stadtauswärts rechtsseitig der Döbelner Straße, Chemnitzstraße & Lange Straße)  
Telefon: 01 60 / 92 47 74 46

Weitere Informationen zu den Notdiensten:

